

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 29 (1953-1954)
Heft: 5

Rubrik: Onkel Ferdinand und die Pädagogik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

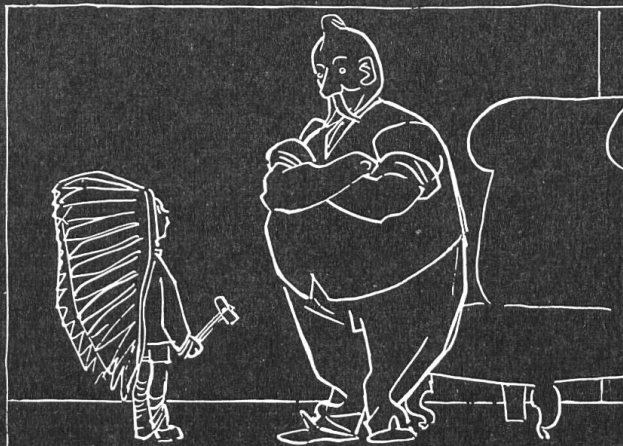
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

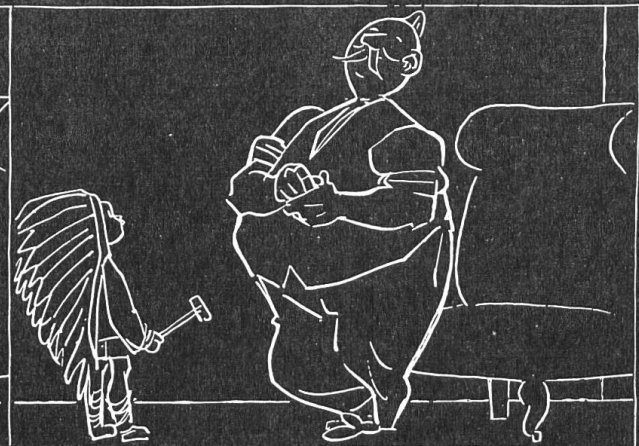
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

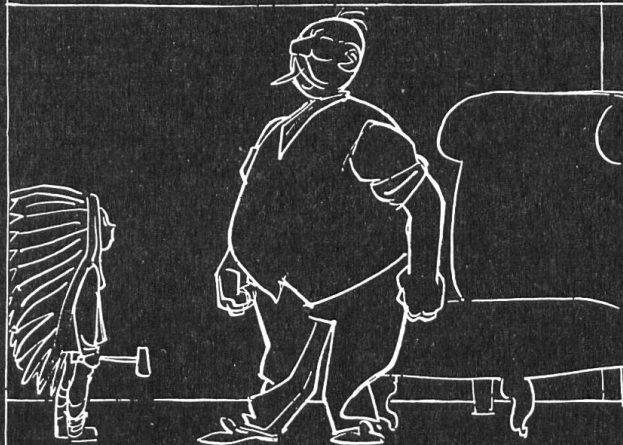
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



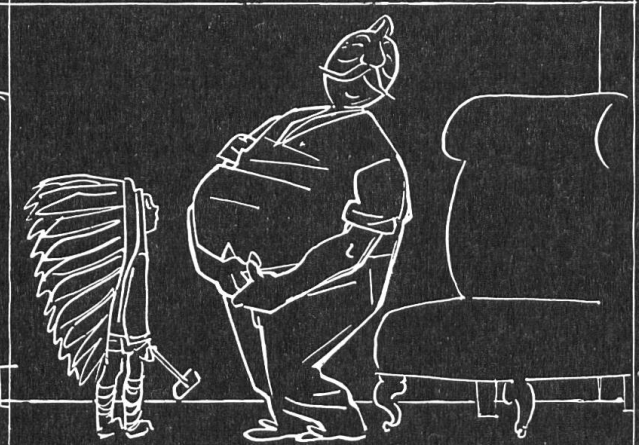
Soso, als «Großer Büffel» wit a d Fasnacht.
Wäge mine denn — i bi sinnerzyt de «Kühne Adler»
gsii — jawoll, de «Kühne Adler» —



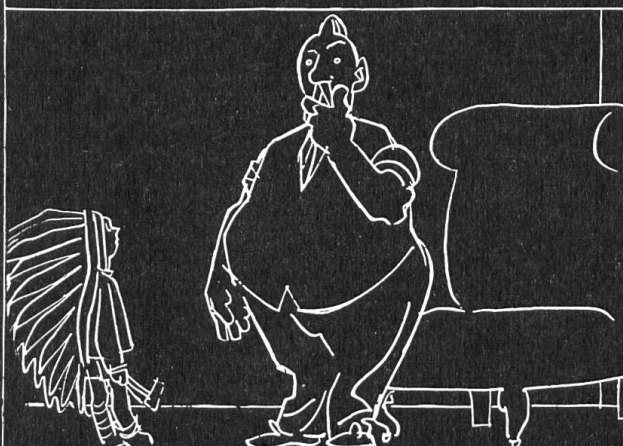
Säb send no Zyte gsii — Zyte — säg i! Gäge
d Onderströöbler simmer of de Chriegspfaad
ggange — de Grend verschlage hemmer ne —



De Schuggi Pföderli hemmer gfange und fascht
skalpiert. Und kabutti Schybe häts ggee a
der Onderstrooß, massehaft kabutti Schybe —



De aalt Landjeger Hälfebärger ischt üs
noegchäibet mit sim ticke Ranze — er hät üs
nöd verwötscht — usglachet hemmer nen —



Zwoor, wart emol, fällt mer grad y: äigetli bin i
doozmol selber nöd deby gsii, aber die andere
hemmers halt nochane vezelt —



Welewäg hends e chli öbertrebe, welewäg scho.
letz gang und tue e chli oordli, nöd das
mer si mues schäme mit dr!